

Herren Bezirksklasse Gr. Süd 4

TV Oberstedten 1887 : TuS Hornau IV
Mittwoch, 13.03.2024, 20:15 Uhr

Lüßen fixiert zwei Punkte für den TuS Hornau IV

Große Begeisterung herrschte am Mittwochabend bei den Gästen vom TuS Hornau IV, als Rolf Lüßen sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg beim Gastgeber TV Oberstedten 1887 perfekt machte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Tischer und Fecher, die ihre Spiele ausnahmslos siegreich gestalteten. In ihrem 15. Saisonspiel waren die Gäste vom TuS Hornau IV ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte zu entführen. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Strieder / Quast konnten im Spiel gegen Thorwächter / Tedjasukmana einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Unglücklich waren Matzak / Euler danach in der Partie gegen Tischer / Fecher, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Zwischenzeitlich mussten Kleemann / Neumann zwar einen Satz weggeben, führen ihr Spiel gegen Hörl / Lüßen aber dennoch sicher mit 11:3, 11:9, 8:11, 11:5 ein. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Stefan Strieder und Jens Thorwächter, das Stefan Strieder letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Strieder zu Ende ging. Chancenlos war danach Christoph Quast gegen Marcel Tischer nicht, aber mehr als ein 5:11, 3:11, 11:7, 7:11 war nicht zu holen. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Betrübt über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Martin Hörl war daraufhin Jan Matzak, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Nach einem Erfolg für Michael Kleemann sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Benjamin Fecher letztlich nicht zu einem Erfolg ummünzen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Auf dem falschen Fuß erwischte Rainer Neumann seinen Gegner Samuel Tedjasukmana beim eher eindeutigen 3:0-Gewinn. Das war ein souveräner Sieg. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Michael Euler und Rolf Lüßen beendet, das Michael Euler letztendlich gewann. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Stefan Strieder beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Marcel Tischer. 20:8 (Strieder) bzw. 17:5 (Tischer) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Christoph Quast nach einer 2:0-Führung gegen Jens Thorwächter. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im finalen Satz. Wie umfichtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Jan Matzak bekam nachfolgend seinen Gegner Benjamin Fecher beim 0:3 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Durch diesen Sieg weist die Saison-Statistik von Fecher nun 4 Siege, bei 6 Niederlagen aus. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Martin Hörl konnte Michael Kleemann den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 10:17 für Kleemann und 12:12 für Hörl seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Nur einen Satzerfolg verbuchte

Rainer Neumann bei seiner Pleite gegen Rolf Lüßen. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Neumann damit auf 9, während er bislang 14 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Auswärtssieg.

Nach diesem Ergebnis wird der TV Oberstedten 1887 am 15.03.2024 gegen den TTC Eschbach versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 18.03.2024 gegen den TV 1889 Weißkirchen II mitnehmen.

Statistik:

TV Oberstedten 1887

Doppel: Strieder / Quast 1:0, Matzak / Euler 0:1, Kleemann / Neumann 1:0

Einzel: S. Strieder 1:1, C. Quast 0:2, J. Matzak 0:2, M. Kleemann 0:2, R. Neumann 1:1, M. Euler 1:0

TuS Hornau IV

Doppel: Tischer / Fecher 1:0, Thorwächter / Tedjasukmana 0:1, Hörl / Lüßen 0:1

Einzel: M. Tischer 2:0, J. Thorwächter 1:1, B. Fecher 2:0, M. Hörl 2:0, R. Lüßen 1:1, S. Tedjasukmana 0:1